

# TRIWICon



PARTNER FÜR MESSE, KONGRESS UND TOURISMUS  
WIESBADEN

## erster Entwurf Wirtschaftsplan 2018 - 2019 Stand 06.07.2017



# Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Wirtschaftsplan	2
2. Erfolgsplan	3
3. Finanzplan	4
3. Erläuterungen zu den Planzahlen	5 - 8
4. Stellenplan	9
5. Investitionsplan	10
6. Instandhaltungsplan	11

## Wirtschaftsplan 2018 - 2019

Wirtschaftsplan TWC 2018 - 2019				
in T €	Ist 2016	HR 2017	Plan 2018	Plan 2019
UE Märkte und ähnl. Veranstaltungen	652,5	656,0	703,5	703,5
UE Veranstaltungsorganisation und Vermietung	,0	,0	,0	,0
UE Messebau und Technik	,0	,0	,0	,0
UE Gastronomie	,0	,0	,0	,0
Erlöse aus Mieten und Pachten	1.940,3	1.832,2	4.129,9	5.236,1
Sonstige Umsatzerlöse	3.500,8	3.302,7	3.892,0	3.774,3
Sonstige betriebliche Erträge	1.189,7	754,5	754,5	754,5
Umsatzerlöse gesamt	7.283,2	6.545,4	9.479,9	10.468,3
Gesamleistung	7.283,2	6.545,4	9.479,9	10.468,3
Personaufwand Gesamt	4.361,0	4.492,0	5.124,3	5.226,7
Sachaufwand und bezogene Waren	11,2	8,0	12,0	12,0
Aufwand für bezogene Leistungen	1.186,5	877,0	967,5	973,5
Fremdpersonal	,0	,0	,0	,0
Energie	549,8	590,0	613,6	640,3
Reinigung	197,8	185,2	271,2	271,2
Summe Aufwand f. Sach- und Dienstleistungen	1.945,3	1.660,2	1.864,3	1.897,0
Abschreibungen	242,0	199,5	3.803,7	4.905,7
Betriebliche Steuern	175,9	175,9	471,4	471,4
Mietaufwendungen	125,6	124,2	63,9	,0
Instandhaltungen	1.236,5	810,7	1.631,6	1.544,6
Rechtsberatung und Prüfung	110,7	79,0	79,4	80,9
Aufwendung für Öffentlichkeitsarbeit	202,3	206,3	10,0	10,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	4.227,9	3.857,5	3.653,9	3.662,9
Summe sonstiger betrieblicher Aufwand	6.320,8	5.453,1	9.714,0	10.675,5
Verwaltungskostenumlage LHW	106,4	107,6	109,2	110,9
Gesamtkosten	12.733,4	11.712,9	16.811,8	17.910,2
Betriebsergebnis	-5.450,3	-5.167,5	-7.331,9	-7.441,8
Finanzergebnis	-190,6	-167,7	-2.594,7	-3.555,0
Betriebskostenzuschuss	4.132,4	4.133,2	9.998,0	11.288,0
Verlustübernahmen	-2.302,6	-3.211,1	-2.257,6	-2.508,7
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-3.811,0	-4.413,1	-2.186,2	-2.217,5

## Erfolgsplan zum Wirtschaftsplan 2018 - 2019 in T€

Gesellschaft: TriWiCon						
Erfolgsplan zum Wirtschaftsplan 2018/2019 in T€						
Bezeichnung	2016 (Ist)	2017 (Hochrechnung)	2018 (Plan)	2019 (Plan)	2020 (Mittelfristplan)	2021 (Mittelfristplan)
Umsatzerlöse	-1.432,4	1.765,7	933,4	2.039,5	2.080,3	2.080,3
Bestandveränderungen / aktivierte Eigenleistungen	,0	,0	,0	,0	,0	,0
Erträge im Verbundbereich ("Konzerngesellschaften")	3.692,0	3.692,0	3.600,0	3.600,0	3.604,5	3.603,0
Erträge von der Stadt	333,2	333,2	300,0	300,0	300,0	300,0
übrige betriebliche Erträge	4.690,4	754,5	4.646,5	4.528,8	4.528,8	4.528,8
<b>Betriebsleistung</b>	<b>7.283,2</b>	<b>6.545,4</b>	<b>9.479,9</b>	<b>10.468,3</b>	<b>10.513,6</b>	<b>10.512,2</b>
Materialaufwand	11,2	8,0	12,0	12,0	12,0	12,0
Personalaufwand	4.361,0	4.492,0	5.124,3	5.226,7	5.279,0	5.331,8
Abschreibungen	242,0	199,5	3.803,7	4.905,7	4.905,7	4.905,7
Aufwendungen im Verbundbereich ("Konzerngesellschaften")	1.916,1	1.916,1	1.800,0	1.800,0	1.800,0	1.800,0
Aufwendungen an die Stadt	173,6	173,6	170,0	170,0	170,0	170,0
übrige betriebliche Aufwendungen	5.853,6	4.747,7	5.430,3	5.324,2	5.324,2	5.324,2
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>12.557,6</b>	<b>11.537,0</b>	<b>16.340,3</b>	<b>17.438,7</b>	<b>17.491,0</b>	<b>17.543,8</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-5.274,4</b>	<b>-4.991,6</b>	<b>-6.860,5</b>	<b>-6.970,4</b>	<b>-6.977,4</b>	<b>-7.031,6</b>
Beteiligungsergebnis Dritte	,0	,0	,0	,0	,0	,0
Beteiligungsergebnis im Verbundbereich ("Konzerngesellschaften")	-2.302,6	-3.211,1	-2.257,6	-2.508,7	-1.279,5	-143,6
Zinsergebnis Dritte	-197,5	-167,7	-2.594,7	-3.555,0	-3.500,7	-3.420,4
Zinsergebnis im Verbundbereich ("Konzerngesellschaften")	6,9	,0	,0	,0	,0	,0
Zinsergebnis gegenüber Stadt						
<b>Finanzergebnis (Zinsen)</b>	<b>-190,6</b>	<b>-167,7</b>	<b>-2.594,7</b>	<b>-3.555,0</b>	<b>-3.500,7</b>	<b>-3.420,4</b>
<b>Operatives Geschäftsergebnis</b>	<b>-7.767,6</b>	<b>-8.370,4</b>	<b>-11.712,8</b>	<b>-13.034,1</b>	<b>-11.757,6</b>	<b>-10.595,6</b>
außerordentliches Ergebnis	,0	,0	,0	,0	,0	,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	,0	,0	,0	,0	,0	,0
sonstige Steuern	175,9	175,9	471,4	471,4	471,4	471,4
Gesellschafterzuschuss Betriebskostenzuschuss / Erträge aus Verlustübernahme von der Stadt	4.132,4	4.133,2	9.998,0	11.288,0	12.148,0	11.372,3
Gesellschafterzuschuss / Betriebskostenzuschuss / Erträge aus Verlustübernahme von anderen Gesellschaftern						
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-3.811,0</b>	<b>-4.413,1</b>	<b>-2.186,2</b>	<b>-2.217,6</b>	<b>-81,0</b>	<b>305,3</b>
Gewinn- / Verlustvortrag aus Vorjahr	,0					
Entnahmen aus / Einstellungen in Kapitalrücklage	,0					
Entnahmen aus / Einstellungen in Gewinnrücklagen	,0					
<b>Bilanzergebnis</b>	<b>-3.811,0</b>	<b>-4.413,1</b>	<b>-2.186,2</b>	<b>-2.217,6</b>	<b>-81,0</b>	<b>305,3</b>

# Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2018 - 2019 in T€

Gesellschaft: TriWiCon							
Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2018/2019 in T€							
A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel							
Nr.	Bezeichnung	2016 (Ist)	2017 (Hochrechnung)	2018 (Plan)	2019 (Plan)	2020 (Mittel- fristplan)	2021 (Mittel- fristplan)
<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>							
1	Zuführung zum Stammkapital <sup>1</sup>						
2	Entnahmen <sup>1</sup>						
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen <sup>1</sup>						
4	Zuführung Rücklagen (einschl. Sonderabschreibung RMH)						
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr.6)	242,0	199,5	3.803,7	4.905,7	4.905,7	4.905,7
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse						
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" <sup>1</sup>						
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen						
9	Kredite						
	a) von der Gemeinde						
	b) von Dritten						
10	Bilanzgewinn / Bilanzverlust <sup>2</sup>	-3.811,0	-4.413,1	-2.186,2	-2.217,6	-81,0	305,3
11	Minderung des Umlaufvermögens <sup>2</sup>						
12	Zunahme Verbindlichkeiten u. kurz- u. mittelfrist. Rückstellungen <sup>2</sup>						
13	sonstige Deckungsmittel (Zuführung zu pass. RAP, usw.)						
	Deckungsmittel insgesamt	-3.569,0	-4.213,6	1.617,5	2.688,2	4.824,7	5.211,0
<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>							
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	694,5	175,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	für .....						
	für .....						
	für gemeinsame Anlagen						
2	Finanzanlagen						
3	Tilgung von Krediten	775,2	744	775	808	1.952	2.730
4	Rückzahlung von Stammkapital						
5	sonstiger Finanzbedarf	-5.038,7	-4.389,3	1.516,7	2.587,4	4.722,8	5.108,3
6	Ausgaben insgesamt	-3.569,0	-4.213,6	1.617,5	2.688,2	4.824,7	5.211,0
<b>B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken</b>							
Nr.	Bezeichnung	2016 (Ist)	2017 (Hochrechnung)	2018 (Plan)	2019 (Plan)	2020 (Mittel- fristplan)	2021 (Mittel- fristplan)
<b>Einnahmen</b>							
1	Zuweisung zur Eigenkapitalaufstockung						
2	Zuweisung zum Verlustausgleich						
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	106,4	107,6	109,2	110,9	110,9	110,9
4	Darlehen der Gemeinde						
<b>Ausgaben</b>							
1	Gewinnabführungen						
2	Konzessionsabgaben						
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen						
4	Eigenkapitalrückzahlung						
5	Tilgung von Darlehen der Gemeinde						
1) Die Kreditaufnahme für den Neubau RMCC ist im Rahmen des Wirtschaftsplanes 2014/2015 genehmigt und umgesetzt worden							
2) Die Eigenkapitalaufstockung wird nachgereicht, sobald Klarheit hierüber besteht							

# Erläuterungen zu den Planzahlen 2018 ff. der TriWiCon

## Vorbemerkung

Planungsgrundlage ist das Jahresergebnis 2016 und die Hochrechnung für 2017. Gem. Schreiben des Stadtkämmerers vom 24.03.2017 betr. Haushaltsplanaufstellung ist dies eine erste Fassung des Wirtschaftsplanes. Der endgültige Wirtschaftsplan wird im November 2017 beschlossen und sicherlich von den jetzt vorliegenden Plan konkretisieren. Dies liegt auch daran, dass betreffend des RheinMain CongressCenter keinerlei Vorjahreswerte bzw. Erfahrungswerte vorliegen.

Der Wirtschaftsplan ist in seiner Struktur dem BilRUG angepasst und weicht daher in der Struktur zum Erfolgsplan ab.

Der Wirtschaftsplan der Rhein-Main-Hallen GmbH ist mit dem aktuellen Planungsstatus berücksichtigt.

### 1. Märkte und ähnliche Veranstaltungen

Unter dieser Position werden die Einnahmen der Wochen- und Flohmärkte ausgewiesen. Durch die gesetzlichen Vorgaben darf Wiesbaden Marketing GmbH, bedingt durch die Rechtspersönlichkeit, die Gebühren für diese Märkte nicht selbst einziehen. Die TriWiCon zieht die Gebühren für diese Märkte ein und beauftragt Wiesbaden Marketing GmbH mit der Durchführung der Märkte.

TriWiCon erhält eine Rechnung i. H. der Einnahmen der Märkte.

### 2. Veranstaltungsorganisation und Vermietung

Kein Ansatz vorhanden.

### 3. Erlöse aus Mieten und Pachten

Für Mieten und Pachten wurden Erlöse aus der Vermietung (einschl. der Nebenkosten) von Teilen des Kurhauses an die Spielbank, Käfer's Gastronomie und die Kurhaus GmbH angesetzt. Des Weiteren wird die Kurhaus Kolonnade an die Spielbank, die I-Punkt Gastronomie und die Kurhaus Wiesbaden GmbH vermietet. Für das RheinMain CongressCenter wurden für 2018 8/12 der Jahresmiete angesetzt; ab 2019 die volle Jahresmiete.

### 4. Sonstige Umsatzerlöse

Unter dieser Position werden folgende Umsätze ausgewiesen:

- Erlöse Personalgestellung:  
Auf Grund der Neuregelungen gem. BilRUG wurden zum Jahresabschluss 2016 neue Konten eingerichtet. Unter dieser Position finden sich folglich ab dem Jahr 2016 die Erstattungen der Personalkosten für die gestellten Mitarbeiter der Kurhaus Wiesbaden GmbH und Wiesbaden Marketing GmbH. Die Planansätze wurden wie folgt angesetzt:

Voraussichtliche Personalkosten gemäß Personalkostenhochrechnung Loga seitens Personalamts.

Heute bereits bekannte Personalveränderungen wurden entsprechend berücksichtigt.

- Kurtaxerlöse: Die Kurtaxerlöse wurden gem. der Beschlusslage mit 500 T€ angesetzt.

- Dienstleistungsentgelte von mattiaqua
- Kostenerstattungen.

## 5. Sonstige betriebliche Erträge

Hierunter fallen:

- Erlöse aus der Vermietung von IT-Hardware (gegenüber den TriWiCon GmbH's)
- Verwaltungsgebühren gegenüber WVV
- anteilige Kostenerstattung Fibu, IT und Personalwesen von Wiesbaden Marketing GmbH, Kurhaus Wiesbaden GmbH und die Rhein-Main-Hallen GmbH
- Erstattung seitens des Landeswohlfahrtsverbandes
- Veranstaltungsbezogene Zuschüsse der LHW (300 T€ Iron Man).

### Personalaufwand:

Hier werden die Kosten für eigenes Personal und für das an die Wiesbaden Marketing GmbH und die Kurhaus Wiesbaden GmbH gestellte Personal dargestellt. Vorgabegemäß wurde 1 % Tarifsteigerung eingeplant. Des Weiteren sind Personalkosten für das Facility Management für das RheinMain CongressCenter eingeplant.

### Sachaufwand für bezogene Waren:

Hauptsächlich handelt es sich um Dekorationsmaterial und sonstiges Verbrauchsmaterial. Der Aufwand wurde für 2016 und 2017 mit einer leichten Steigerung fortgeschrieben.

### Aufwand für bezogene Leistungen:

Im Wesentlichen handelt es sich um veranstaltungsbezogene Aufwendungen, die in direktem Zusammenhang mit den Erlösen stehen. Hierunter fallen folgende Leistungen an:

- Aufwendungen Wiesbaden Marketing GmbH für Wochenmärkte, Frühlingsfest, Ostermarkt, Flohmärkte, Sternschnuppenmarkt und Iron Man
- Reinigung Wäsche
- Serviceleistungen von Witcom für Netz- und Lizenzkosten, Server-Hosting.

### Energie:

Auf Grund der geschlossenen Verträge wird mit einer moderaten Steigerungsrate kalkuliert. Für das RheinMain CongressCenter wurden Wasser- und Abwassergebühren eingeplant. Da keine verlässliche Planungsgrundlage hierfür vorliegt, kann dieser Ansatz von den tatsächlichen Kosten abweichen.

### Reinigung:

Beim Reinigungsaufwand wird mit einer nahezu 100 %-igen Steigerung gerechnet. Dies ist bedingt durch den Ansatz von Straßenreinigungsgebühren für das RheinMain CongressCenter.

### Abschreibung:

Der Abschreibungsaufwand erhöht sich durch die Aktivierung der Baukosten des RheinMain CongressCenter. Dadurch, dass das RheinMain CongressCenter am 01.04.2017 übergeben wird, fällt 9 / 12 der Jahres-Afa an.

#### **Betriebliche Steuern:**

Die Grundsteuer wird um mehr als 100 % ansteigen. Ursache hierfür ist die Fertigstellung des RheinMain CongressCenter.

Die KFZ-Steuer beläuft sich auf dem Niveau der Vorjahre.

#### **Mietaufwendungen**

Für die Anmietung von Büroflächen als Ersatz für die weggefallenen Büroflächen in den Rhein-Main-Hallen GmbH wurden Aufwendungen einkalkuliert.

Auch die Bauleitung seitens der TriWiCon wird extern untergebracht. Da die Fertigstellung des sich zur Zeit noch im Bau befindlichen RheinMain CongressCenter für März 2018 geplant ist, werden die o. g. Büroflächen nach und nach wegfallen/nicht mehr notwendig sein.

#### **Instandhaltungen:**

Im Bereich Park- und Grünanlagen wurden rd 500 T€ lfd. für Unterhaltspflege, Zaunkonzept, Umsetzung Parkpflegewerk, sowie Baumschnittmaßnahmen (Pflege- bzw. Erziehungs-schnitt) angesetzt. Des weiteren wurden Außenanlagepflege für das RheinMain CongressCenter sowie weitere Instandhaltungsmaßnahmen für die Liegenschaften der TriWiCon eingeplant.

#### **Rechtsberatung und Prüfung:**

Der Planansatz umfasst die Kosten für die Abschlussprüfung, steuerliche Beratung und notwendige Rechtsanwaltskosten.

#### **Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit:**

Hier findet sich u.a. die Aufwendung für die Weiterleitung des Zuschusses Spielbank an die Kurhaus Wiesbaden GmbH.

#### **sonstige betriebliche Aufwendungen:**

Die Planung für 2018 ff. enthält u.a. Ansätze für Wartungskosten für Hard- und Software, Versicherungen, Softwarelizenzen, Personalnebenkosten, Miet- und Leasingaufwendungen, Bürokosten, Telekommunikation und Porto.

#### **Verwaltungskostenumlage:**

Diese Aufwendungen beinhalten die Verwaltungskostenpauschale an die Landeshauptstadt Wiesbaden, die gegenüber Vorjahr von der LHW erhöht wurde.

#### **Zinsaufwendungen:**

Die Zinsen betreffen die langfristigen Darlehen für die Rhein-Main-Hallen GmbH, die im Rahmen der Neuorganisation der TriWiCon zugeordnet wurden. Die Laufzeit der Darlehen geht teilweise bis 2023, so dass trotz Abriss der alten Rhein-Main-Hallen die Darlehen weiter bedient werden müssen. Des Weiteren entstehen nun Zinsen für die aufgenommene Fremdfinanzierung des Bauprojektes

### **Betriebskostenzuschuss:**

Der allgemeine Betriebskostenzuschuss wurde gemäß Beschluss mit 9.998 T€ bzw. 11.288 T€ angesetzt.

### **Aufwendungen aus Verlustübernahme:**

Die Verlustübernahme betrifft das Ergebnis der Rhein-Main-Hallen GmbH (vgl. Beschluss Stadtverordnetenversammlung vom 16.02.2017).

### **Bilanzergebnis:**

Die Veränderung des Bilanzergebnisses zur Mittelfristplanung des letzten Wirtschaftsplanes ergibt sich wie folgt:

Erläuterung Jahresergebnis gegenüber Mittelfristplanung		
	2018	2019
Ergebnis gem. Mittelfristplanung WPL 2016 / 2017	-68.000	-39.000
Ergebnis WPL aktuell	-2.186.215	-2.217.541
Differenz	-2.118.215	-2.178.541
Davon Verlustübernahme RMH	-2.257.584	-2.508.735
Saldo	139.370	330.194
Reduzierte Miete RMCC durch Übergabe am 1.4.	-1.133.333	
Ergebnisveränderung Saldo	1.272.703	330.194

# Stellenplan

TriWiCon			Stellenplan 2018/ 2019	Plan 2017	besetzt am 07.07.2017
7. Juli 2017	Gr.	ST	Bemerkungen	MA	MA
<b>Eigenbetrieb TriWiCon - 82</b>					
<b>Betriebsleiter der TriWiCon</b>					
BL	AT	2	in PU GF Kurhaus GmbH und Rhein Main Hallen GmbH	2	2
BL	AT	1	in PU GF Wiesbaden Marketing GmbH	1	1
BL	AT	1		1	1
<b>Summe</b>		<b>4</b>		<b>4</b>	<b>4</b>
<b>Allg. Verwaltung 820100</b>					
Fahrer und Bote	E 5	1		1	1
<b>Personalangelegenheiten - 820110</b>					
Verwaltungsangestellte/r	E 10	1		1	1
Verwaltungsangestellte/r	E 9a	2		2	1
<b>Summe</b>		<b>4</b>		<b>4</b>	<b>3</b>
<b>Finanzen, Controlling und Rechnungswesen - 820200</b>					
Leiter/in in PU Allg. Verw. & Personalangelegenheiten	AT	1	in PU Prokurist der Kurhaus Wiesbaden GmbH	1	1
Sachbearbeiter/in	E 10	1		1	1
Sachbearbeiter/in	E 9a	1		1	1
Summe		<b>3</b>		<b>3</b>	<b>3</b>
<b>Buchhaltung u. Rechnungsprüfung - 820210</b>					
Buchhalter/in	E 12	1		1	1
Buchhalter/in	E 11	1			
Buchhalter/in	E 10	2		2	3
Verwaltungsangestellte/r	E 9a	3		5	1
Verwaltungsangestellte/r	E 6	1		1	0
Summe		<b>8</b>		<b>9</b>	<b>5</b>
<b>EDV - 820220</b>					
Verwaltungsangestellte/r	E 12	2		0	0
Verwaltungsangestellte/r	E 11	2		3	2
Verwaltungsangestellte/r	E 10	1		0	1
Summe		<b>5</b>		<b>3</b>	<b>3</b>
<b>Summe</b>		<b>16</b>		<b>15</b>	<b>11</b>
<b>Facility Management - 8203</b>					
Technische/r Leiter/in	E 11	1		1	1
Stellv. tech. Leiter	E 10	1		1	1
FM Consult		1		0	0
Techn. Betriebswirt/in	E 10	1		1	0
Sachbearbeiter/in	E 9a	1		1	1
Sachbearbeiter/in	E 9a	1		1	1
Summe		<b>6</b>		<b>5</b>	<b>4</b>
<b>Haustechnik/Reinigung - 820310</b>					
Leiter/in Reinigungsservice	E 6	1		1	1
Maler/Stukateur	E 6	1		2	1
Technische Hauswarte	E 6	4		2	2
Technische Hauswarte	E 5	1		1	1
Technische Hauswarte	E 8	8		9	8
Summe		<b>15</b>		<b>15</b>	<b>13</b>
<b>Summe</b>		<b>21</b>		<b>20</b>	<b>17</b>
<b>Zentraler Einkauf/ Beschaffung - 8209</b>					
Sachbearbeiter/in	E 9a	2		1	1
<b>Summe</b>		<b>2</b>		<b>1</b>	<b>1</b>
<b>Gesamt</b>					
		<b>47</b>			<b>36</b>
<b>Außerhalb des Stellenplans</b>					
		<b>2</b>	Projektbüro Bau		<b>2</b>

## Investitionsplan

<b>Bezeichnung</b>	<b>2014 (Ist)</b>	<b>2015 (Hoch- rechnung)</b>	<b>2016 (Plan)</b>	<b>2017 (Plan)</b>	<b>2018 (Mittel- fristplan)</b>	<b>2019 (Mittel- fristplan)</b>
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	261	175.025	17	17	17	17

  

<b>Bezeichnung</b>	<b>2016 (Ist)</b>	<b>2017 (Hoch-rechnung)</b>	<b>2018 (Plan)</b>	<b>2019 (Plan)</b>	<b>2020 (Mittel-fristplan)</b>	<b>2021 (Mittel-fristplan)</b>
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	41.377	63.000	30.000	100	100	100

## Instandhaltungsplan

in T€	Ist 2016	HR 2017	Plan 2018	Plan 2019
645000 Reparaturen und Instandhaltung von Bauten	682,6	602,6	430,0	430,0
646000 Instandh. V. techn. Anlagen u. Maschinen	129,1	115,1	534,5	534,5
647000 Reparaturen und Instandhaltung von BGA	30,0	30,0	30,0	30,0
648500 Reparaturen und Instandhaltungen andere Anlagen	,1	,1	,1	,1
648900 Instandh. Park- und Grünanlagen, Außenanlagen	332,0	,0	522,0	435,0
649000 Sonstige Reparaturen und Instandhaltungen	4,6	4,7	5,0	5,0
649100 Instandhaltungsmaterial	58,2	58,3	110,0	110,0
Instandhaltungen	1.236,5	810,7	1.631,6	1.544,6